

Schnell und sicher zu den richtigen Lieferanten

Mit PVM Lieferantenmanagement den Einkauf optimieren – für mehr Produkt-Profitabilität

Um Erfolge auch nachhaltig in Serie und in der Produktentwicklung sichern zu können, benötigt der Einkauf die „richtigen“ Lieferanten. Hier setzt PVM (Product Value Management) Lieferantenmanagement an: Die Software erlaubt die zuverlässige Erhebung und schnelle Auswertung aktueller Daten über Kontinuität, Leistungsfähigkeit und Lieferbereitschaft der Lieferanten. Die Bausteine Lieferantenbewertung und -selbstauskunft sowie die am Markt einzigartige Lieferantenfinanzanalyse sind dabei wahlweise mit oder ohne Webanbindung realisierbar.

Die praxisnahe Lösung PVM Lieferantenmanagement gibt es als Stand-alone-Lösung oder integraler Bestandteil von PVM Product Cost Management beziehungsweise der Komplettlösung PVM Solutions. „Im Gegensatz zu den meisten anderen Expertensystemen am Markt bildet es den kompletten Prozess des Lieferantenmanagements ab und ist individuell konfigurierbar“, sagt der PVM-Hauptverantwortliche Tobias Müller. Das Modul sorgt so sicher für eine merkliche Steigerung der Produktprofitabilität. Damit unterstützt es den Einkauf in der frühen Phase des Produktprozesses, der Produktentstehung. Hier werden rund 80 Prozent der Produktkosten und des künftigen Gewinnbeitrags festgelegt.

Pflege und Entwicklung der Lieferantenbeziehung

In der Lieferantenbewertung arbeitet die Software mit einem frei einstellbaren Fragenkatalog, bei dem auch die Gewichtung der Kategorien individuell vorgenommen werden kann. Harte Faktoren wie Termintreue oder Qualität der gelieferten Ware, aber auch weiche Faktoren zur Art der Zusammenarbeit können so mit entsprechender Gewichtung berücksichtigt werden. Die zuständigen Fachbereiche bewerten den Katalog und erhalten dafür Erläuterungen und Definitionen als Bewertungsgrundlage. Durch Änderungshistorie und Kommentierungsfunktion ist eine eindeutige Nachverfolgung gewährleistet. Die PVM Lieferantenbewertung, die mithilfe vom Einkauf und den anderen zuständigen Fachbereichen regelmäßig vorgenommen wird, unterstützt die Pflege und Weiterentwicklung der Beziehungen optimal. Die systemgestützte Datenauswertung garantiert eine schnelle Verfügbarkeit über eine oder mehrere Bewertungsperioden wie zum Beispiel „halbjährlich“ oder „jährlich“. Die Reportingfunktion erlaubt schließlich eine Darstellung in unterschiedlichen Ansichten.

Die integrierte Finanzanalyse ersetzt teure Analysen von Ratingagenturen

Die einzigartige Lieferantenfinanzanalyse ermöglicht die Analyse und Beurteilung der Lieferanten nach auswählbaren Kennzahlen. Sie stellt die zweite Stufe der Bewertung für Lieferanten dar. Die derzeitige und künftige wirtschaftliche Situation der Lieferanten, insbesondere hinsichtlich der erwarteten Ertragslage und Zahlungsfähigkeit, die Marktstellung und die langfristige Lieferfähigkeit von Lieferanten wird hierbei untersucht. Einen schnellen Überblick über die Untersuchungsergebnisse erhält der Einkauf durch Reports im Ampelsystem, die ein funktionierendes Frühwarnsystem erlauben. Auch hier kann in der Verlaufsübersicht ein Lieferant über einen Zeitraum oder mehrere Lieferanten im Vergleich betrachtet werden.

Lieferantenselbstauskunft mit umfangreichem Reporting spart Verwaltungsaufwand

Die Lieferantenselbstauskunft ermöglicht es, Strukturinformationen zu Lieferanten und deren Leistungsfähigkeit zu erhalten. Die Informationen können direkt über die Website von den Lieferanten eingegeben werden. Unternehmensdaten können so einfach und ohne Eigenaufwand generiert und verwaltet werden. Ein umfangreiches Reporting stellt die Daten schließlich für die strategische Einkaufsarbeit zur Verfügung.

Erfahrene Berater unterstützen Sie gerne bei der Einführung und Anpassung von PVM Lieferantenmanagement. Den PVM-Hauptverantwortlichen Tobias Müller erreichen Sie unter Tel.: 040- 369759-0 oder per Email: T.mueller@denso.de, für Informationen: www.pvm-solutions.de.